

6. Jugendfreizeit

- Zuletzt aktualisiert: Freitag, 11. September 2020 09:24

Veröffentlicht: Dienstag, 01. September 2020 12:07

Geschrieben von Holger "FAXE" Wiess

1. Jugendfreizeit der Jugendhandballabteilung

Trotz der aktuellen Corona Pandemie haben wir uns auch in diesem Jahr dazu entschlossen, unseren Jugendlichen eine gemeinsame Jugendfreizeit zu ermöglichen. So hieß es auch in diesem Jahr, auf zur sechsten Jugendfreizeit der Jugendabteilung der DJK Winfried Huttrop in das Jugendferiendorf des Landes Sportbundes nach Hachen bei Sundern im Sauerland!

In diesem Jahr starteten wir mit 49 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 7 und 18 Jahren, sowie 7 Betreuer*innen gut gelaunt und hoch motiviert in ein gemeinsames, sportliches Wochenende.

Und trotz der Corona bedingten Auflagen mit Mund- und Nasenschutz, Abstandsregelungen und mehrmaligen Händewaschens, war die Stimmung unter den Teilnehmern*innen von Anfang an sehr gelöst ja regelrecht befreiend. Man merkte den Jugendlichen an, dass sie froh und glücklich waren, nach einer langen Zeit von Einschränkungen und sozialer Isolation, endlich mal wieder eine Zeit in „Normalität“ mit ihresgleichen verbringen zu dürfen.



In diesem Jahr durfte sich unser Handball-Abteilungswart und Organisator der Jugendfahrt FaXe über die tolle Unterstützung durch Rita, Jenny, Rüdi, Benne, Klaus und Olli freuen, die als Betreuer jederzeit für jeden Teilnehmer ein offenes Ohr hatten.

Pünktlich um 15:30 Uhr starteten wir von der Hubertusburg und nach einer knappen, eineinhalbstündigen Fahrzeit, trafen wir gut gelaunt im Feriendorf Hachen ein. Die Aufteilung der Bungalows ging gewohnt reibungslos und schnell vonstatten, sodass bereits eine gute Viertelstunde nach Ankunft ein Großteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, den grünen Rasen des Dorfplatzes, sowie den Tartanplatz in Beschlag nahmen.

Männerwart Klaus und FaXe schlugen sich tapfer beim Vergabegespräch für Hallen- und Schwimmbadzeiten und so stand einem schönen Wochenende nichts mehr im Wege.

Um 18:00 Uhr trafen wir uns zunächst zum gemeinsamen Abendessen, welches in diesem Jahr auf Grund der CoronaSchVO nicht in Buffet Form dargereicht wurde, sondern bereits am Tisch fertig zum Verzehr bereitstand.

Im Anschluss bestand für alle Teilnehmer und Betreuer noch Zeit für freie Aktivitäten und einem kleinen Handballturnier auf dem Tartanplatz, sowie einer Partie Boule mit Klaus ehe dann gegen 21:30 Uhr ein Regenschauer die Außenaktivitäten beendete. Weitere Aktivitäten, wie Karten- oder Gesellschaftsspiele

6. Jugendfreizeit

- Zuletzt aktualisiert: Freitag, 11. September 2020 09:24

Veröffentlicht: Dienstag, 01. September 2020 12:07

Geschrieben von Holger "FAXE" Wiess

wurden daraufhin einfach kurzer Hand in die Aufenthaltsräume verlagert. Gegen 23.00 Uhr wurde dann langsam, aber sicher die Nachtruhe eingeläutet.

Am Samstag wurde pünktlich um 07:00 Uhr der Weckdienst von Rüdiger in seiner bekannt charmannten Art übernommen. Und planmäßig saßen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer pünktlich um 08:00 Uhr im Frühstücksraum.

Nach dem Frühstück stand in diesem Jahr eine Wanderung zum Sorpensee – ca. 5 km entfernt vom Feriendorf – auf dem Programm. Mit kleinen Rucksäcken bepackt, in denen neben einem Lunchpaket und Getränken auch die eine oder andere Musikbox ihren Platz fand, machten wir uns gegen 09:00 Uhr auf den schönen Wanderweg durch das malerische Sauerland in Richtung Sorpensee.

Und auch wenn FaXe nicht immer den direkten Weg zum Zielort nahm, kamen wir nach gut 6,5 km Wegstrecke noch rechtzeitig am Sorpensee an ?. Auf dem Weg wurden nette Bekanntschaften der heimischen Flora und Fauna mit Rehen und einer netten, älteren „Einheimischen Dame“ gemacht, die uns freundlicher Weise zurück auf den richtigen Pfad zum Bootshaus am Sorpensee brachte.

Am Sorpensee angekommen, wurden wir von Lutz im Bootshaus des LSB willkommen geheißen und nun durften wir uns erst einmal etwas ausruhen und uns mit den beim Frühstück geschmierten Lunchpaketen stärken.

Klaus hatte in seinem als Proviantfahrzeug umgestalteten Golf zusätzlich noch genügend Getränke und Früchte mitgebracht, sodass jeder seinen Wasserhaushalt ausreichend wieder auffüllen konnte.

Anschließend wurden 3 Gruppen à 10 Personen gebildet die sich gemeinsam mit Steuermann/Frau Jenny, Lutz und FaXe auf 3 Kanadier Paddelbooten verteilen sollten.

FaXe wurde dabei die Ehre zuteil einen Kanadier ausschließlich mit Spielerinnen der weiblichen A/B-Jugend zu steuern, sodass das Boot kurzerhand in „Lillyfee-Dampfer“ umgetauft wurde. Böse Zungen behaupteten, dass der Kanadier vorne leicht aus dem Wasser herausragte was FaXe so nicht bestätigen wollte.

Auf dem See versuchten alle Boote sich immer wieder relativ nahe zu kommen, um dann die Insassen des anderen Bootes mit kurzen Paddelschlägen auf das Wasser nass zu spritzen.

Doch dies hatte sich nach ca. eineinhalb Stunden auf dem See mehr oder weniger erledigt, da ein unerwartet aufgetretener Platzregen alle Teilnehmer bis auf die Badehose nass machte.

Dennoch gut gelaunt kam die erste Gruppe nach knapp 2 Stunden wieder an den Anleger und durfte nun ausgiebig im See schwimmen gehen.

Eine zweite Gruppe machte sich mit Steuermann Lutz erneut auf den See und die Regenwolken wichen der Sonne. Gegen 15.00 Uhr machten wir uns wieder auf den Rückweg in unser Feriendorf.

Dort angekommen wurden Frisbee, Wikinger Schach und Boule Kugeln auf der Wiese am Dorfplatz zum Glühen gebracht, ehe es nach dem Abendessen teilweise nochmals auf den Tartanplatz ging.

Zu einer etwas späteren Stunde war dann Schlafenszeit angesagt.

Am Sonntag nach dem Frühstück hieß es erstmal : **K L A R S C H I F F M A C H E N !!!**

Sicherlich nicht die einfachste Aufgabe für das Betreuersteam aber am Ende doch sehr erfolgreich, denn es wurde von den Mitarbeiter des LSB Hachen kein einziger Bungalow bemängelt J

Pünktlich um 14:00 Uhr wartete dann der Reisebus auf uns. Nach einer kurzen und staufreien Rückfahrt trafen alle zufrieden und leicht übermüdet wieder in Essen ein.

Ein schönes Wochenende ging zu Ende und die 6. Jugendfreizeit der DJK Winfried Essen-Huttrop ist nun Geschichte. Bedanken wollen wir uns an dieser Stelle beim Vorstand der DJK Winfried Huttrop für die finanzielle Unterstützung und bei allen Eltern für die vielen Getränkespenden.

Die nächste Freizeit ist schon reserviert! Vom 03.-05. September 2021 bieten wir die 7. Jugendfreizeit für unseren Handballnachwuchs an. In der Hoffnung auch dann wieder mit zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein schönes und sportlich faires Wochenende gemeinsam in Hachen zu verbringen.